



Zeitfrauen Arbon

FRAUEN.

Die bunte Welt der Plakate von 1920 bis 1971

Es war ein langes Ringen ums Frauenstimm- und Wahlrecht. Es war kein geschenktes Ja, sondern ein langwieriges, beschwerlich selbst erarbeitetes Ja. Viele Kraftakte waren notwendig, Überzeugungsarbeit musste geleistet werden, da der Rechtsanspruch der Frauen als ketzerischer Gedanke betitelt wurde. Mit Plakaten, Inseraten und lautstarken Protesten versuchten Befürworter und Gegner auf sich aufmerksam zu machen. Die Plakate der Gegner wirken heute eher belustigend, aber damals entsprachen sie nicht nur dem Denken und der Überzeugung vieler Schweizer, sondern auch vieler Schweizerinnen. In unserer Ausstellung erinnern verschiedene Abstimmungsplakate an die Kampagnen zur Einführung des Frauenstimmrechts. Zugleich zeigen wir in weiteren Rahmenveranstaltungen, was Sache war, bevor die Frauen die Politik mitgestalten, mitbestimmen, mitwählen und selbst gewählt werden konnten.

Ausstellung

Sonderausstellung im Historischen Museum im Schloss Arbon
in Zusammenarbeit mit den Arboner Zeitfrauen

Dauer der Ausstellung

7. März bis 7. Dezember 2021

Vernissage

So, 7. März 2021, 10.30 Uhr
«Starke Schweizer Frauen»
Porträtiert von den Zeitfrauen Arbon

Rahmenveranstaltungen «Frauen und Werbung, Beruf, Sport und Mode»

So, 11. April 2021, 10.30 Uhr

Film «Die göttliche Ordnung»

So, 2. Mai 2021, 10.30 Uhr

«Frauen in der Politik»

eine Veranstaltung organisiert vom Historischen Museum
So, 30. Mai 2021, 10.30 Uhr

«Christiane von Goethe, die Vulpis»

So, 13. Juni 2021, 10.30 Uhr

Öffnungszeiten

Jeden So von 14–17 Uhr
13. Juni bis 19. September
täglich von 14–17 Uhr

Historisches Museum Schloss Arbon

Im Schloss 3
9320 Arbon
+41 71 446 60 10
info@museum-arbon.ch
www.museum-arbon.ch